



FÖRDERUNG NACH ERWACHSENENBILDUNGS- GESETZ

Förderprogramm Erwachsenenbildung 2023: **Innovative Zugangswege und Angebotsformate in der Erwachsenenbildung**

Geförderte Projekte

1) Projekt: Digi Partys für digitales female Empowerment 60+

Träger: FrauenComputerZentrumBerlin e.V.

Bedarfsorientierte und nachhaltige Stärkung digitaler Kompetenzen von älteren Frauen (die nicht mehr erwerbstätig sind), die eine bessere gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen (Arzt- und Bürgeramttermine online buchen, Online Banking, Kontakt zu Freund*innen per Messenger, Internetrecherche etc.), das Format ist angelehnt an die bekannten Tupperparties: Statt einer Verkäuferin von Haushaltswaren kommt die IT-Trainerin zu einer Gastgeberin und ihren Freundinnen.

2) Projekt: Politische Bildung mit allen Sinneswelten

Träger: Berliner Landeszentrale für politische Bildung

Entwicklung und Durchführung von Angeboten der politischen Bildung mit tauben und gehörlosen Menschen, Durchführung von Qualifizierungsangeboten für Selbstorganisationen tauber/gehörloser Menschen, Aufbau einer Webseite zur politischen Bildung, die sich gezielt an taube und gehörlose Menschen wendet (u.a. Informationen zu Themen der politischen Bildung und Links zu digitalen Angeboten), in Kooperation mit Sinneswandel gGmbH (Selbstorganisation für taube/gehörlose Menschen).

3) Projekt: Mobile und digitale Lern-Station Lesen und Schreiben für Sexarbeitende

Träger: Arbeitskreis Orientierung und Bildungshilfe e.V.

Aufsuchende, niedrighschwellige Bildungsarbeit für Alphabetisierung und Grundbildung für Sexarbeitende, Fortbildung des mitwissenden Umfelds mit Brückenfunktion (beratendes und behandelndes Personal aus der sozialen Arbeit und Gesundheitswesen).

4) Projekt: Bildung ohne viel Aufwand - 60+

Träger: Chance Bildung, Jugend und Sport gGmbH

Identifizierung und Erprobung geeigneter Verfahren und Methoden zur Ansprache älterer, einsamer, schwer erreichbarer Menschen im Sozialraum Berlin Reinickendorf (speziell Märkisches Viertel, Rollbergesiedlung), Identifikation und Durchführung kostenfreier

geeigneter Formate und Themen zur angemessenen wohnungsnahen Vermittlung von Bildung.

5) Projekt: Mach mal Volkshochschule, Pankow!

Träger: VHS Pankow

Aktive und systematische Beteiligung von Bürgerinnen und Bürger an der Angebotsplanung und Weiterentwicklung der VHS Pankow in der Bezirksregion Buch und Karow, Vermittlung von Kompetenzen zur Mitbestimmung und Entscheidungsfindung, Durchführung von Befragungen, Workshops und Pilotangeboten, in Kooperation mit „Pankow beteiligt“ (Büro für Bürgerbeteiligung).

6) Projekt: Familiensache digital.

Träger: BITS 21 im fjs e.V.

Niedrigschwellige, haushaltsorientierte Familienbildung über einen Kanal eines Messengerdienstes (in Form von kurzen Video- und Audiobeiträgen, Infografiken, Checklisten, Interviews etc.), interaktive digitale Formate und über Präsenzformate in familieninspirierten Settings, Durchführung von Familienlabors zur Gestaltung der Weiterbildung in der digitalen Welt.

7) Projekt: VHS als Anlaufstelle für KMU

Träger: VHS Lichtenberg

Systematische Ansprache und Beratung von kleinen und mittelständigen Unternehmen, Aufbau eines stabilen Netzwerks (Kammern, Wirtschaftsförderung etc.), Angebotsentwicklung und -aufbereitung für die Bedarfslagen von Mitarbeitenden in KMU, Durchführung von Weiterbildungen in unterschiedlichen, auch arbeitsplatznahen Angebotsformaten.

8) Projekt: Erwachsenenbildung im Quartier (EBiQ)

Träger: Euro-Akademie, Euro-Schulen gemeinnützige Gesellschaft für berufliche Bildung und Beschäftigung in Berlin-Brandenburg mbH

Ansprache und Gewinnung von Zielgruppen im Quartier Klixstr./Aug-Viktoria-Allee, die bisher wenig an vorhandenen Angeboten partizipieren, Aktive Beteiligung dieser Zielgruppen in Workshops an der Konzeption von Bildungsprodukten, Durchführung der gemeinsam entwickelten Erwachsenenbildungsangebote mit kostenfreiem Zugang für Workshopsteilnehmende.

9) Projekt: Wegweiser-werkzeuge-wissen (www): offene Zugänge für Selbstbestimmung im Netz

Träger: Die Wille gGmbH

Niedrigschwelliges Bildungsangebot, richtet sich an Menschen, denen es bisher schwer gefallen ist, Bildung als etwas Positives für sich selbst und den Alltag wahrzunehmen. Die Fähigkeit, sich selbstständig im Netz, auf sozialen Kanälen und Onlineplattformen zu bewegen, verbessert Jobchancen, Vernetzung, selbstständiges Arbeiten. Der Transfer eigener Inhalte in ein (digitales, visuelles) Medium mit dem Anspruch der Nutzbarkeit für den Alltag, privat oder beruflich soll einen (Re-)Integrationsprozess, Empowerment und ein



Erstarken des Selbstbewusstseins bewirken. Gleichzeitig beteiligen sich die Mitarbeitenden (Berater*innen, Coaches) am Training und ermöglichen als Multiplikatoren ein peer-to-peer-Learning.

10) Projekt: Die vhs Berlin Mitte und ich: Bildung für alle von allen

Träger: VHS Mitte

Erschließung neuer Teilnehmendenkreise über Peer to Peer Ansatz durch Einbindung von Expert*innen aus jeweiligen Communities (queere Menschen, Menschen mit Rassismuserfahrung, geflüchtete Frauen, Menschen mit direkter/indirekter Migrationserfahrung, etc.), verbunden mit dem Instrument der diversitätsorientierten Organisationsentwicklung und bedarfsorientierte Angebotsplanung.

* * *

